

Recht auf Nicht-Recht

Rechtliche Reaktionen auf die Juridifizierung der Gesellschaft

Herausgegeben von
Ino Augsberg, Steffen Augsberg
und Ludger Heidbrink

284 Seiten · broschiert · € 39,90
ISBN 978-3-95832-207-3

© Velbrück Wissenschaft 2020

Inhalt

<i>Ino Augsberg/Steffen Augsberg/Ludger Heidbrink</i>	
Einleitung	7
<i>Ino Augsberg</i>	
»We Aren't Arendt«. Sprache und Urteilsstruktur	24
<i>Franz Reimer</i>	
Aren't we Arendt? Das »Recht, Rechte zu haben« zwischen Universalisierungs- und Juridifizierungskritik	54
<i>Judith Froese</i>	
Vom Schutz personaler Identität durch Recht zum Schutz personaler Identität vor dem Recht?	61

<i>Friedhelm Hase</i> Personale Identität und Recht. Von der Gewährleistung sozialer Prozesse zum Anspruch auf »Anerkennung« individueller Selbstbeschreibungen?	81
<i>Thomas Vesting</i> Rights as Culture. Die Einbettung der Rechtssubjektivität in informelle Ordnungen	90
<i>Mansoor Koshan</i> Pulling the Oars of a Boat. Ein Streifzug durch die Umwelt der subjektiven Rechte	107
<i>Petra Gehring</i> Auf der Grenze von Recht und Nicht-Recht. Das Ethik-Engagement von Ernst Benda	125
<i>Steffen Augsberg</i> Grenzverwischungen. Wie Recht und Ethik Verrechtlichung entgegenwirken	143
<i>Benno Zabel</i> Politik des Als Ob? Rechtskritik zwischen Fiktion und Wirklichkeit	154
<i>Andrea Klonschinski</i> Was hat die Kritik der Rechte mit der Wirklichkeit liberaler Rechtsstaaten zu tun? Rechtskritik zwischen Diskurs und Empirie	169
<i>Dan Wielsch</i> Die Ermächtigung von Eigen-Sinn im Recht	179
<i>Lars Vellechner</i> Recht und soziale Praxis. Drei Anfragen	202
<i>Karl-Heinz Ladeur</i> »Rechte gegen Rechte« – Kann diese Konfrontation dem Prozessieren des Rechts gerecht werden?	211
<i>Ricardo Campos</i> Wissensgerechtigkeit als das Andere des Rechts	236

<i>Ghazaleh Faridzadeh</i> Menschsein und Personsein – die Entwicklung aus Sicht des islamischen Rechts	241
<i>Stefan Koriath</i> Die Rechtsperson als »Knotenpunkt«	276
Zu den Autorinnen und Autoren	281